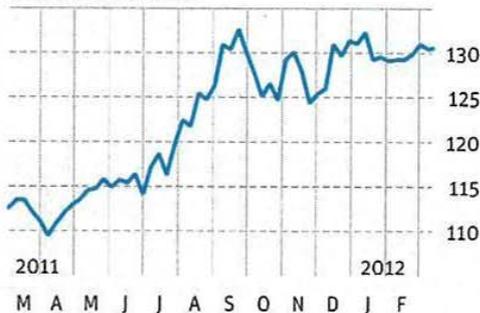


**NICHT MEHR VIEL DRIN**

Bundesanleihe in €



Lang laufende deutsche Staatsanleihen gelten als sicherer Hafen. Das bescherte ihnen im Vorjahr hohe Kursgewinne

**Starke Aktivitäten  
im Anleihebereich**

**D**ie Geldprofis schichteten in der Vorwoche bei Anleihen stark um. Dabei hielten sich Käufe und Verkäufe die Waage. Größter Zugang war ein bis 2026 laufendes Papier des französischen Staates. Es eignet sich als Basisinvestment für konservative Portfolios, da das Nachbarland seine Anleihe auch in Zukunft bedienen dürfte. Gleichzeitig fällt die Rendite etwas höher aus als bei deutschen Papieren mit ähnlich langer Laufzeit. Hiervon trennten sich Vermögensverwalter, vor allem weil die hohen Kurse auf absehbare Zeit keine nennenswerten Renditen zulassen.

Bei Aktien griffen die Manager bei der US-Minengesellschaft **Freeport-McMoRan** zu. Die hohe Kupfernachfrage könnte den Kurs weiter nach oben treiben. Beim britischen Versicherungskonzern **Aviva** nahmen die Vermögensverwalter nach starkem Kursanstieg Gewinne mit. REU

**DIE TOP-TRANSAKTIONEN**

Wertpapier	WKN
<b>Topkäufe</b>	
Frankreich-Anl. 3,5 %, 2010 (26)	A1A YTR
Großbrit.-Anl. 6,85 %, 1983 (16)	471 365
Freeport-McMoRan Copp. & Gold	896 476
<b>Topverkäufe</b>	
Bundesanl. 4,75 %, 1998 (28)	113 508
Großbrit. Anl. 6,28 %, 1985 (13)	451 899
Aviva	854 013

Quelle: Firstfive